Neacid

Version: 3.7 / DE Material-Nr Spezifikation

Überarbeitet am: 14.08.2017 Erstelldatum: 14.08.2001

ersetzt Version: 3.6 Seite: 1/9



102872

01840791

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### Produktidentifikator

Handelsname Neacid

REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

VA-Nr

Relevante identifizierte

Nur zum dentalen Gebrauch.

Verwendungen

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma DeguDent GmbH

> Postfach 1364 D-63403 Hanau

Telefon +49 (0)6181/59-5576 Telefax +49 (0)6181/59-5879

**Email Adresse** SDB.Degudent-DE@dentsplysirona.com

1.4. Notrufnummer

> Notfallauskunft +49 (0)6181/59-50 (Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten

> > gültig.)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### Einstufung des Stoffs oder Gemischs 2.1.

# Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2 H319 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2 H315 Chronisch gewässergefährdend Kategorie 3 H412

Kennzeichnungselemente 2.2.

# Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008

# Gefahrenbestimmende Komponente(n) (GHS)

• Amidosulfonsäure Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweis H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis: Prävention P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweis: Reaktion P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang

behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter spülen.

P302 + P352 - BEI BERUEHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ Seife waschen.

Neacid

Version: 3.7 / DE Material-Nr

 Überarbeitet am:
 14.08.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 3.6

 Seite:
 2 / 9

 Spezifikation
 102872

 VA-Nr
 01840791



# 2.3. Sonstige Gefahren

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

# Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

• Amidosulfonsäure 70% - 80%					
CAS-Nr. 5329-14-6 EG-Nr. 226-218-8 Schwere Augenschädigung/Augenreizung Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Chronisch gewässergefährdend				Kategorie 2 Kategorie 2 Kategorie 3	H319 H315 H412

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte oder durchtränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

#### Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.

Arzt aufsuchen.

# Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Arzt aufsuchen.

# Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 5 Minuten gründlich mit viel Wasser, ggf. mit Augenspüllösung spülen.

Augenarzt vorstellen.

# Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mund ausspülen.

Sofort reichlich Wasser trinken lassen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

# 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

# **Symptome**

keine bekannt

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Therapie wie bei Verätzung.

Nach Verschlucken:

Magenspülung unter gastroskopischer Sicht

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

# 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassernebel

Löschpulver Schaum

Ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

Neacid

Version: 3.7 / DE Material-Nr

 Überarbeitet am:
 14.08.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 3.6

 Seite:
 3 / 9

 Spezifikation
 102872

 VA-Nr
 01840791



## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Zersetzungs- und Brandgase nicht einatmen.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf Einsatzort abstimmen.

Das Produkt selbst brennt nicht.

Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit folgendem Stoff/folgenden Stoffklassen vermeiden: Produkt.

Staubbildung vermeiden.

Staub nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch unter Staubvermeidung aufnehmen.

#### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.

Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung:

Gefahr ernster Augenschäden.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Lagerung

Behälter dicht geschlossen halten und an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

# Lagerklasse (LGK)

8 - Ätzende Stoffe

# 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1. Zu überwachende Parameter

Anmerkungen keine bekannt

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Technische Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## Persönliche Schutzausrüstung

# **Atemschutz**

Bei hohen Gas- / Dampfkonzentrationen Atemschutzgerät mit Filter B Farbe grau anlegen.

4/9

#### Neacid

Seite:

Version: 3.7 / DE Material-Nr

Überarbeitet am: 14.08.2017
Erstelldatum: 14.08.2001
ersetzt Version: 3.6

Naterial-Nr
Spezifikation 102872
VA-Nr 01840791



#### Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:, säurebeständige Schutzhandschuhe

Handschuhmaterial Polychloropren (CR)

Materialstärke 0,5 mm Durchbruchzeit 480 min

Methode Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen

Berufsgenossenschaften)

Handschuhmaterial Butylkautschuk

Materialstärke 0,5 mm Durchbruchzeit 480 min

Methode Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen

Berufsgenossenschaften)

Handschuhmaterial Fluorkautschuk (FKM)

Materialstärke 0,4 mm Durchbruchzeit 480 min

Methode Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen

Berufsgenossenschaften) Handschuhmaterial PVC Materialstärke 0,5 mm Durchbruchzeit 480 min

Methode Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen

Berufsgenossenschaften)

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden., Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Vorbeugender Hautschutz, Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

# Haut- und Körperschutz

Verschmutzung der Kleider durch Produkt vermeiden., Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln., Vorbeugender Hautschutz

# Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen., Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

# Schutzmaßnahmen

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form Pulver Farbe weiß

Geruch sauer

pH-Wert < 1 (260 g / I) Medium: Wasser

Dichte 2,1 g/cm3

Wasserlöslichkeit 278 g/l

Selbstentzündlichkeit Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig.

Thermische Zersetzung 205 °C

**Neacid** 

 Version:
 3.7 / DE

 Überarbeitet am:
 14.08.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 3.6

 Seite:
 5 / 9

Material-Nr
Spezifikation 102872
VA-Nr 01840791



# 9.2. Sonstige Angaben

Zündtemperatur n.a.

Schüttdichte ca. 600 kg/m3

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

## 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Reaktion

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Einschränkungen

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Halogene, Oxidationsmittel, Laugen

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeldioxid, Ammoniak, Nitrose Gase

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität bei oraler LD50 Ratte: 3160 mg/kg

Aufnahme Stoffbezug: Amidosulfonsäure

Akute Toxizität bei Inhalation Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität bei Aufnahme

über die Haut

Keine Daten verfügbar

Hautreizung Kaninchen

stark reizend

Stoffbezug: Amidosulfonsäure

Augenreizung Kaninchen

stark reizend

Stoffbezug: Amidosulfonsäure

Sensibilisierung Keine Daten verfügbar

Toxizität bei wiederholter

Aufnahme

Keine Daten verfügbar

Beurteilung Mutagenität Keine Daten verfügbar

Karzinogenität Keine Daten vorhanden

Reproduktionstoxizität Keine Daten vorhanden

Weitere Angaben Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen

Reaktionen bekannt.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Neacid

Version:3.7 / DEMaterial-NrÜberarbeitet am:14.08.2017Spezifikation

 Überarbeitet am:
 14.08.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 3.6

 Seite:
 6 / 9

102872 01840791



## 12.1. Toxizität

Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

## 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Keine Daten vorhanden

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

VA-Nr

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Schädlich für Wasserorganismen., Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung, Toxische Wirkung aufgrund der Zersetzungsprodukte

(Schwefeldioxid Schwefeltrioxid).

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

# 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

#### **Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

# Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

# Landtransport (ADR/RID/GGVSEB)

14.1. UN-Nummer: UN 2967

14.2. Ordnungsgemäße UN- SULFAMINSÄURE

Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:
14.4. Verpackungsgruppe:
14.5. Umweltgefahren:
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für
38
18
19
19
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
10
<l>

den Verwender:

ADR: Tunnelbeschränkungscode: (E)

# **Binnenschiffstransport (ADN/GGVSEB)**

14.1. UN-Nummer: UN 2967

14.2. Ordnungsgemäße UN- SULFAMINSÄURE

Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:14.4. Verpackungsgruppe:14.5. Umweltgefahren:

7/9

Neacid

Seite:

Version: 3.7 / DE Material-Nr

Überarbeitet am: 14.08.2017
Erstelldatum: 14.08.2001
ersetzt Version: 3.6

 Spezifikation
 102872

 VA-Nr
 01840791



14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für

den Verwender:

Nein

**Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR** 

14.1. UN-Nummer: UN 296714.2. Ordnungsgemäße UN- Sulphamic acid

Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren: --14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Ja

den Verwender:

IATA-C: ERG-Code 8L IATA-P: ERG-Code 8L

Seeschiffstransport IMDG-Code/GGVSee

14.1. UN-Nummer: UN 2967

14.2. Ordnungsgemäße UN- SULPHAMIC ACID

Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:
14.4. Verpackungsgruppe:
14.5. Umweltgefahren:
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für
Nein

den Verwender:

EmS: F-A,S-B

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Beförderungszulassung siehe Vorschriften

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Nationale Vorschriften** 

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

Beschäftigungsbeschränkung Die Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutzgesetz,

Mutterschutzgesetz und Heimarbeitsgesetz ist/sind zu beachten.

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH

Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

# Relevante H-Sätze aus Kapitel 3

H315 : Verursacht Hautreizungen.

H319 : Verursacht schwere Augenreizung.

H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### **Weitere Information**

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Neacid

Version: 3.7 / DE Material-Nr Überarbeitet am: 14.08.2017 Spezifikation Erstelldatum: 14.08.2001 VA-Nr

ersetzt Version: Seite: 8/9



Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

102872

01840791

Legende

**ADR** Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher

Güter auf der Straße

Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf **ADN** 

Binnenwasserstraßen

**ASTM** Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung **ATP** Anpassung an den technischen Fortschritt

**BCF** Biokonzentrationsfaktor **BetrSichV** Betriebssicherheitsverordnung

geschlossenes Gefäß C.C.

CAS Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern

**CESIO** Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte

Chemikaliengesetz (Deutschland) ChemG

CMR kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch

DIN Deutsches Institut für Normung e. V **DMEL** Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau DNEL **EINECS** Europäisches Chemikalieninventar **EC50** mittlere effektive Konzentration

**GefStoffV** Gefahrstoffverordnung

Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff **GGVSEB** 

**GGVSee** Gefahrgutverordnung See

GLP **Gute Laborpraxis** 

Genetisch Modifizierter Organismus **GMO** IATA Internationale Flug-Transport-Vereinigung **ICAO** Internationale Zivilluftfahrtorganisation **IMDG** Internationaler Code für Gefahrgüter auf See ISO Internationale Organisation für Normung

LOAEL Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment

noch Schädigungen beobachtet wurden.

LOEL Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment

noch Wirkungen beobachtet wurden.

NOAEL Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine

erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.

NOEC Konzentration ohne beobachtbare Wirkung

**NOEL** Dosis ohne beobachtbare Wirkung

O. C. offenes Gefäß

OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz Persistent, bioakkumulativ,toxisch **PBT PEC** Vorausgesagte Umweltkonzentration

**PNEC** Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche

Umweltwirkung mehr auftritt.

REACH **REACH Registrierung** 

Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr RID

**STOT** Spezifische Zielorgan-Toxizität **SVHC** Besonders besorgniserregende Stoffe

TA Technische Anleitung **TPR** Dritter als Vertreter (Art. 4)

**Neacid** 

 Version:
 3.7 / DE

 Überarbeitet am:
 14.08.2017

 Erstelldatum:
 14.08.2001

 ersetzt Version:
 3.6

 Seite:
 9 / 9

 Material-Nr
 102872

 VA-Nr
 01840791



TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
VCI Verband der Chemischen Industrie e. V.
vPvB sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
VOC flüchtige organische Substanzen

VwVwS Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse WHO Weltgesundheitsorganisation